Energie-Management

Fachkongress in Aschaffenburg

[21.03.2024] Der 26. Deutsche Fachkongress für kommunales Energie-Management findet am 11. und 12. Juni 2024 in Aschaffenburg statt. Im Fokus: Die Umsetzung der neuen Wärmeplanung in den Kommunen, unter Berücksichtigung der jüngsten gesetzlichen Änderungen.

Seit Anfang 2024 gelten das neue Wärmegesetz und das aktualisierte Gebäudeenergiegesetz (GEG), die eine flächendeckende und klimaneutrale Wärmeversorgung in Deutschland bis 2045 zum Ziel haben. Jede der rund 11.000 deutschen Kommunen soll bis Mitte 2028 ihre individuelle Wärmeplanung vorlegen. Wie die kommunale Wärmeplanung im Rahmen der neuen Gesetze aussehen kann, ist Thema des diesjährigen Fachkongresses für kommunales Energie-Management (11. und 12. Juni 2024 in Aschaffenburg).

Der Kongress wird von der Stadt Aschaffenburg und dem Deutschen Institut für Urbanistik mit Unterstützung von Kooperationspartnern wie dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund veranstaltet. Er richtet sich an Fachleute aus den Bereichen Energie-Management, Klimaschutz und verwandten Disziplinen sowie an kommunale Entscheidungsträger.

Ziel des Kongresses ist es, so die Veranstalter, die Bedeutung dieser neuen rechtlichen Rahmenbedingungen für die Kommunen zu diskutieren. Dabei werden Fragen behandelt wie: Wie kann ein Wärmekonzept effektiv umgesetzt werden? Welche Herausforderungen gibt es? Und welche Unterstützung brauchen Kommunen dabei? Neben Vorträgen und Diskussionen bietet der Kongress 16 Workshops zu aktuellen Themen des Energie-Managements, Exkursionen und ausgiebige Möglichkeiten zum fachlichen Austausch und Netzwerken. Ein Markt der Möglichkeiten lädt darüber hinaus zum Knüpfen neuer Kontakte ein.

(al)

Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Messen | Kongresse, Aschaffenburg, Difu, Energiemanagement, Wärmeplanung